

## NEOS Wien: Entlastung und Investitionen – großes Konjunkturpaket für Wien

**mit Klubobmann Christoph Wiederkehr und Wirtschaftssprecher Markus Ornig,  
13.5.2020**

Wien steht angesichts der Corona-Krise vor enormen Herausforderungen – viele Betriebe kämpfen um ihre Existenz, die Arbeitslosigkeit erreicht Rekordniveau. Laut AMS sind in Wien derzeit 250.000 Menschen in Kurzarbeit und 200.000 arbeitslos gemeldet. „Wir müssen alles dafür tun, die Wirtschaft in Wien wieder flott zu machen und dadurch die Arbeitslosigkeit wieder zurückzudrängen! Das Motto muss heißen: Entlasten, investieren, Zukunft sichern!“ fordert NEOS Wien Klubobmann Christoph Wiederkehr.

### 1 Milliarde Euro für Wirtschafts-Turbo

NEOS Wien schlagen eine deutliche Entlastung für Haushalte und Betriebe vor: „Durch die Senkung der Gebühren für Müllentsorgung, Abwasser und Wasser um 15% auf ein Jahr bleiben den Wiener Haushalten 112 Millionen Euro in den Geldbörsen. Das ist ein wichtiger Impuls für den privaten Konsum!“ so Christoph Wiederkehr. Weiters schlägt NEOS Wien unter anderem die Aussetzung der Verbrauchsabgabe und der Dienstnehmerabgabe vor, was in Summe ein Entlastungspaket von 307 Millionen Euro ergibt. Diese Summe soll durch Einsparungen im Politik- und Verwaltungsbereich der Stadt Wien gegenfinanziert werden. Die Abschaffung sinnloser Posten, die Reduktion der Parteienförderungen sowie der Werbeausgaben der Stadt haben ein Einsparvolumen von rund 120 Millionen Euro im Jahr, also rund 600 Millionen Euro über die Legislaturperiode hinweg.

Der zweite Hebel zur Ankurbelung der Wirtschaft ist das Vorziehen geplanter Investitionen der Stadt, sagt NEOS Wien Wirtschaftssprecher Markus Ornig: „Viele Großprojekte sind bereits in der Pipeline – wir sollten alles daransetzen, diese Projekte vorzuziehen und jetzt mit einer Investitionsoffensive massiv gegensteuern. Die Strategie kann nicht sein, auf die Maßnahmen des Bundes zu warten und dann gegebenenfalls Löcher zu stopfen. Wien muss der Motor sein und eigene Schritte setzen!“

Insgesamt sollen nach den Plänen von NEOS Wien Investitionen in der Gesamthöhe von 750 Millionen Euro vorgezogen werden. Darunter fällt etwa das Vorziehen von Teilen des bereits mit den ÖBBV paktierten 2. Schienen-Infrastruktur-Pakets, also der massive Ausbau der Schnellbahn. Weiters die Beschleunigung des geplanten Straßenbahnausbaus, wo 9 Kilometer neue Linien vor 2023 fertig gestellt werden könnten. Eine Photovoltaik-Offensive für Gebäude der Stadt Wien, die Beschleunigung des Schulsanierungspaketes (Übernahme der Bezirkskosten durch die Stadt) sowie die Versorgung aller Wiener Schulen mit glasfaserbasiertem WLAN und die rasche Umsetzung des Wiener Sportstätten-Entwicklungsplans sind ebenso Teil des Pakets.

„Für die Stadt ist es ein Null-Summen-Spiel, weil diese Investitionen sowieso fällig wären. Für die Wirtschaft und somit für den Arbeitsmarkt wäre die Beschleunigung der genannten Projekte ein echter Turbo!“ stellt Wirtschaftssprecher Ornig fest.

NEOS Wien werden die entsprechenden Anträge bereits beim nächsten Gemeinderat einbringen und stellen den Kampf für mehr Jobs und eine Erholung der Wiener Wirtschaft in den Mittelpunkt der Debatte.

## Übersicht über den NEOS Entlastungs- und Investitionsplan

	<b>Maßnahme</b>	<b>Mio. EUR</b>
Gebühren- und Abgabentlastung für ein Jahr	<b>Senkung der Gebühren</b> für Müllentsorgung, Abwasser und Wasser um durchschnittlich 15 %	112,5
	Aussetzung <b>Gebrauchsabgabe</b>	162
	<b>Aussetzung Dienstnehmerabgabe</b> (U-Bahn-Steuer)	66
<b>Entlastungspaket</b>		<b>340,5</b>
Konjunkturpaket durch Vorziehen von dringlichen Investitionen	<b>Vorziehen des Programms "Schule Digital"</b> - glasfaserbasierte WLAN-Infrastruktur für alle Wiener Volksschulen (bisher bis 2022 nur für Mittelschulen vorgesehen)	60
	<b>Beschleunigung des Schulsanierungspakets II:</b> 100% der Kosten übernimmt für die kommenden 7 Jahre die Stadt (statt bisher 60% die Bezirke).	155
	<b>Beschleunigung Sportstättenentwicklungsplan</b>	21
	<b>Photovoltaik-Offensive</b> für Amtsgebäude, Schulen, Gemeindebauten (kombinierte Projekte Photovoltaik+Speicher+Elektrotankstelle, ...): bis 2023 soll jedes städtische Dach, auf dem es technisch sinnvoll möglich ist, für Photovoltaik genutzt werden.	40
	<b>Programm zur Errichtung offener Glasfaserinfrastruktur</b> mit Fokus auf derzeit schlecht erschlossene Gebiete (v.a.. Betriebsgebiete)	15
	<b>Vorziehen des bereits geplanten Straßenbahnausbaus</b> - 9 km neue Linien vor 2023: - neue Linie 12 (Nordwestbahnhof, Nordbahnhof) - Linie 27 (Berresgasse, Heidjöchl) - Linie 25 (Seestadt) - Verlängerung Linie 67 (Monte Laa, Violapark, Laaer Berg)	99
	<b>Vorziehen von Teilen des 2. Schienen-Infrastruktur-Pakets</b> der Stadt Wien und der ÖBB (nur Wiener Budgetanteil!) - viergleisiger Ausbau Meidling - Mödling - Modernisierung Stammstrecke Meidling - Floridsdorf - zweigleisiger Ausbau Hütteldorf - Penzing: und Haltestelle Baumgarten	360
<b>Investitionspaket</b>		<b>750</b>
<b>Summe Konjunkturpaket</b>		<b>1089,5</b>

### Rückfragen:

NEOS Wien Rathausklub  
 Ralph Waldhauser  
 +43 664 849 1540  
 ralph.waldhauser@neos.eu